

„WortSpiele – Literatur in Oberfranken“

Den beiden Jubilaren Jean Paul (250. Geburtstag) und Richard Wagner (200. Geburtstag) widmete der Bezirk Oberfranken sein im Zweijahresrhythmus stattfindendes Literaturfestival „WortSpiele – Literatur in Oberfranken“ und wählte als Motto „Luftschiffer und Luftschlösser“. Vom 17. Februar bis 24. März 2013 näherten sich über einhundert Literaturveranstaltungen dem Dichter und dem Komponisten an oder nahmen das Motto in einem übertragenen Sinn auf. Den beachtlichen Beitrag der kommunalen öffentlichen Bibliotheken sollen die folgenden Beispiele illustrieren.

So lud die Stadtbücherei Forchheim zu dem Programm „In dem musikalischen Dufte meiner Schöpfung berauscht ...“ mit Texten von, mit und über Richard Wagner ein. Die Stadtbücherei Hof erinnerte zweifach an Jean Paul. Zum einen mit der Ausstellung „Phantasiestücke zu Jean Paul“ mit Arbeiten des Grafikers und Jean-Paul-Kenners Stephan Klenner-Otto; zum anderen mit dem Projekt „Wer kennt Jean Paul?“, einem Kurzfilm von und mit Petra Feigel.

Auch die Stadtbücherei Coburg stellte Jean Paul in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten. Neben zwei Schreibworkshops für Jugendliche mit Johannes Schmidt präsentierten am Geburtstag des Dichters Brigitte Maisch, Leiterin der Stadtbücherei, und Edmund Frey, Landesbibliothek Coburg, ihre gemeinsam verfasste Publikation „Säusack, Schwanenkiele und sehr schöne Gesichter: Jean Paul in Coburg“. Gleichzeitig wurde die Ausstellung „Ein Radierer sieht Jean Paul“, ebenfalls mit Arbeiten von Stephan Klenner-Otto, eröffnet.

Die Stadtbibliothek Bayreuth erinnerte mit dem musikalisch-literarischen Programm „Ich werde auf Händen getragen, die andere küssen“ an Jean Paul und variierte mit weiteren Lesungen das Motto: „Mörderballaden“ mit Martin Beyer“, „Jean Paul von Adam bis Zucker – Ein Abecedarium“ mit Bernhard Setzwein und „Graf Wenzelslaus der Ge-

Vierte Staffel des Literaturfestivals

Von Barbara Pittner

räuschesammler“ mit Thomas Johannes Hauck. Ebenso die Stadtbibliothek Naila, die zu Lesungen mit jungen Autoren aus der Region einlud.

Ein besonders reichhaltiges Programm bot die Stadtbücherei Pegnitz im Rahmen der 7. Pegnitzer Wortspiele. Zu den Highlights zählten ein Figurentheater für Kinder mit Thomas Glasmeyer, eine Lesung mit Friedrich Dönhoff, dem Großneffen von Marion Gräfin Dönhoff, eine autorisierte Bühnenfassung des Textes „Kassandra“ von Christa Wolf mit der Schauspielerin Cornelia Guntermann-Bauer sowie ein Rezitationsabend mit Gerd Berghofer, bei dem „feine Bissigkeiten“ von Kästner, Heine, Tucholsky, Kishon und anderen Sprach- und Gedankenakrobaten zu Gehör gebracht wurden, musikalisch umrahmt von Robert Lampis auf der Gitarre. Fazit: Die „WortSpiele“ belegten wiederum eindrucksvoll die literarische Vielfalt im Regierungsbezirk Oberfranken.



DIE AUTORIN
Dr. Barbara Pittner
ist Leiterin der
Servicestelle für
Theater und Lite-
ratur des Bezirks
Oberfranken.



Plakat (Ausschnitt),
gestaltet von
Robert Siebenhaar